

---

**Von:** [REDACTED]

**Gesendet:** Freitag, 24. März 2023 14:17

**An:** Klimaschutzgesetz-Hamburg <klimaschutzgesetz-hamburg@bukea.hamburg.de>

**Betreff:** [EXTERN] Stellungnahme Klimaschutzgesetz Hansa Funktaxi e.G., Taxi Hamburg 666666, Autoruf GmbH, Das Taxi Vermittlungs GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

sie hatten um Stellungnahme zum Klimaschutzgesetz gebeten. Der uns betreffende Bereich dieses Gesetzes ist das Zukunftstaxi Hamburg.

Ab Anfang 2025 soll es nicht mehr möglich sein Verbrennerfahrzeuge als Taxi neu zuzulassen.

Grundsätzlich stimmen wir dem zu und halten das für machbar.

Es müssen allerdings wichtige Voraussetzungen geschaffen werden, und Anfang 2025 umgesetzt sein, damit das machbar ist.

Hierzu ist unabdingbar, dass

1. der Plan die Ladeinfrastruktur für das Taxigewerbe um weitere 30 Schnelllader auszubauen, bis Ende 2024 umgesetzt ist
2. ausreichend Taxi-taugliche Elektrofahrzeuge verfügbar bzw. lieferbar sind. Hier ist es besonders wichtig, dass die Reichweiten, die Innen- und Kofferräume groß genug sind, um den Anforderungen unserer Fahrgäste zu entsprechen.

Großraumfahrzeuge ( Mercedes Vito, V-Klasse, VW T6 und 7, Caddy) sind vollelektrisch entweder nicht verfügbar oder mit zu geringen Reichweiten ausgestattet. Diese Fahrzeuge sind häufig im Überlandverkehr ( 200-300 km), insbesondere für die DB eingesetzt. Es ist dem Kunden nicht vermittelbar z.B. auf einer Fahrt mitten in der Nacht nach Berlin einen Zwischenstopp von mindestens 30 Minuten einzulegen, weil das Fahrzeug auf der Strecke nachgeladen werden muss. Für diese Fahrzeuge sollte es längere Übergangsfristen geben.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Vorstand

Hansa Funktaxi e.G.